

Corona Fürbitten Gebet

Wir bitten für die Menschen, die wir lieben:
unsere Mütter und Väter, unsere Großeltern,
unsere Partner, unsere Kinder und Enkel,
unsere Freunde nah und fern.
Für sie brennt dieses Licht.

*Meine Kerze brennt für Menschen
An die ich gerne denk und still
Weil ich ohne sie nicht wäre
Ohne sie nicht leben will.*

Wir bitten für die Alleinstehenden,
für die Isolierten, für die Menschen auf der Straße.
Für sie brennt dieses Licht.

*Meine Kerze brennt für Menschen
An die vielleicht kein anderer denkt
Und die sich verlassen fühlen
Keiner ihnen Nähe schenkt*

Wir bitten für die Flüchtenden,
für die Menschen im Krieg,
für die Hungernden und Kranken auf der ganzen Erde.
Für sie brennt dieses Licht.

*Meine Kerze brennt für Menschen,
die der Krieg und Hunger schwächt
weil ich damit klagen möchte
mein Gott, das ist nicht gerecht*

Wir bitten für die Kranken und die,
die ihnen beistehen und helfen.
Für die Ärztinnen und Krankenpfleger,
für die Mediziner und Forscher,
für die Menschen, die die politische
Verantwortung tragen in dieser Zeit,
für alle, die dafür sorgen, dass das Leben weitergeht.
Für sie brennt dieses Licht.

*Meine Kerze brennt für Menschen
Dort wo die Verzweiflung wohnt
Weil ich ihnen herzlich wünsche
Dass mein Gott sie reich belohnt*

Wir bitten für die Sterbenden, für die
Trauernden und Hinterbliebenen.
Für die, die dem Virus zum Opfer gefallen sind.
Meine Kerze brennt für alle Menschen –
gleich welcher Herkunft, Geschlecht, Religion.

*Meine Kerze brennt für Menschen
Die bereits gestorben sind
Und nun neu geboren werden
In Gottes Reich als Gottes Kind*

(Text: Lissy Eichert / Barbara Manterfeld-Wormit – *Liedtext*: Olaf Trenn, zit. aus: Berliner
Lieder – Hrsg. Günter Brick, Marc Kurepkat, Olaf Trenn. Strube Verlag München 2014)